

Presseinformation

Oldenburg, 31. Mai 2023

**Ausstellung des Gewinners des Förderpreises der Kulturstiftung Öffentliche Oldenburg 2023  
Simon Ringelhan****10. Juni bis 23. Juli 2023****Oldenburger Schloss**

Bereits zum 21. Mal wurde in diesem Jahr der Förderpreis der Kulturstiftung Öffentliche Oldenburg vergeben. Der renommierte Nachwuchspreis will Kunstschaaffende aus der Region am Beginn ihrer Laufbahn unterstützen und ihre Werke der Öffentlichkeit bekannt machen. 2023 war der Förderpreis in der Sparte Fotografie ausgeschrieben. Gewinner ist der gebürtige Wilhelmshavener **Simon Ringelhan**, der die Fachjury mit einer überzeugenden Bewerbung beeindruckte.

Vom 10. Juni bis zum 23. Juli sind die Werke des Preisträgers im Landesmuseum Kunst & Kultur Oldenburg zu sehen.

Simon Ringelhan studiert künstlerische Fotografie an der renommierten Folkwang Universität der Künste in Essen und arbeitet seit 2016 als professioneller Fotograf. Er widmet sich mit seinen fotografischen und filmischen Arbeiten z.B. dem Thema Wasser, dessen Materialeigenschaften zum Gegenstand seiner Arbeiten werden und dessen Strukturen wie Zeichnungen in den Fotografien zutage treten.

Auch interessieren ihn die allgemeinen Phänomene des fotografischen Prozesses und seiner einzelnen Bestandteile. So experimentiert Simon Ringelhan beispielsweise mit dem Gestaltungsverfahren des Fotogramms, bei dem lichtempfindliche Trägermaterialien wie Film oder Fotopapier direkt mit einem Objekt in Berührung kommen und belichtet werden, ohne dass eine Kamera genutzt wird. Er knüpft damit einerseits an die Tradition des technischen Verfahrens der Fotografie an und lotet zugleich neue Möglichkeiten des Mediums aus.

Insbesondere seine innovativen und konzeptionell durchdachten Ausstellungsinstallationem haben die Jury zu dem einstimmigen Votum kommen lassen, Ringelhan den diesjährigen Förderpreis zu verleihen. Man darf gespannt sein, wie der Fotograf in seiner Ausstellung die Räumlichkeiten im Oldenburger Schloss bespielen wird.

Presseinformation

Oldenburg, 31. Mai 2023

Der Jury, gebildet aus einem jährlich wechselnden Kreis von Kunstexpert:innen, gehörten in diesem Jahr an: Dr. Anna Heinze, stellv. Direktorin des Landesmuseum Kunst & Kultur Oldenburg, Lisa Felicitas Mattheis, wissenschaftliche Direktorin der Emdener Kunsthalle, Monika Schnetkamp, Unternehmerin und Sammlerin, Michael Ramsauer, Künstler, Dr. Alexander Linke, Leiter der Abteilung Kunstgeschichte an der Katholischen Akademie Stapelfeld sowie Jürgen Müllender, Vorstandsvorsitzender Öffentliche Oldenburg.

Der Förderpreis der Kulturstiftung Öffentliche Oldenburg war 2023 für die Sparte Fotografie ausgeschrieben. Die Kulturstiftung hat den mit 8.000 Euro dotierten Preis vor nunmehr 21 Jahren erstmals vergeben, um noch nicht arrivierte und abgesicherte junge Künstlerinnen und Künstler ausfindig zu machen und junge künstlerische Positionen, die nicht Bekanntes umspielen, sondern neues Terrain suchen, zu präsentieren. Der Preis soll junge Künstlerinnen und Künstler der Region zu künstlerischer Innovation ermutigen. Er ist damit nicht zuletzt auch Werbung für die „Kunstregion Oldenburger Land“. Der Preis wird alternierend für die Sparten Malerei, Fotografie und Skulptur/Installation ausgeschrieben.

Presseinformation

Oldenburg, 31. Mai 2023

**Förderpreis der Kulturstiftung Öffentliche Oldenburg 2023**

**Simon Ringelhan**

**A thousand lives lived in circles, a planet burning at its seams**

10. Juni bis 23. Juli 2023

Landesmuseum Kunst & Kultur Oldenburg

**Ausstellungsort**

Oldenburger Schloss, Schlossplatz 1, 26122 Oldenburg

**Information**

Öffnungszeiten: Di–So 10–18 Uhr

Eintrittspreise: 6 Euro, ermäßigt 4 Euro

[www.landeseuseum-ol.de](http://www.landeseuseum-ol.de)

**Pressekontakt**

Maren Ullrich

Telefon 0441 40570 434

[presse@landeseuseum-ol.de](mailto:presse@landeseuseum-ol.de)

**Pressedownloads**

[www.landeseuseum-ol.de](http://www.landeseuseum-ol.de)